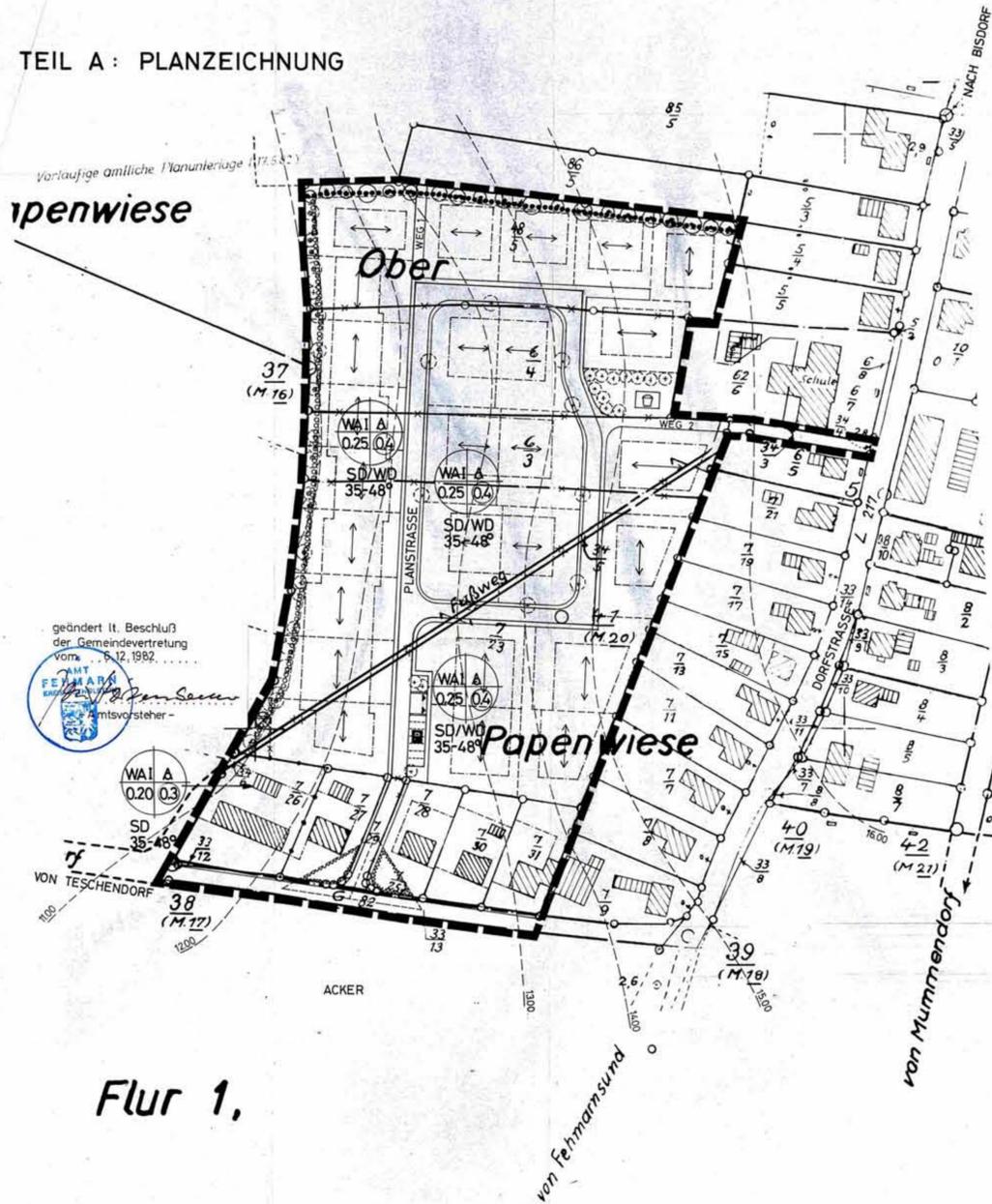


BEBAUUNGSPLAN NR. 2 DER GEMEINDE LANDKIRCHEN AUF FEHMARN

NÖRDLICH DES TESCHENDORFER WEGES

TEIL A: PLANZEICHNUNG



SATZUNG DER GEMEINDE LANDKIRCHEN AUF FEHMARN ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR.2

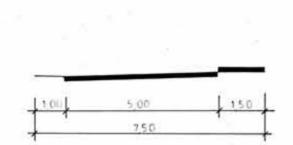
Aufgrund des §40 des Bundesbaugesetzes (BBAUG) in der geänderten Fassung vom 6. Juli 1979 (Bundesgesetzblatt I S. 949) und des § 111 LBO - d.f. der Änderung vom 28.3.1979 (GVBl. S.H. S. 260) i.V.m. § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 11.11.81 (GVBl. S.H. S. 249) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 25.2.82 folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr 2 für das Gebiet nördlich des Teschendorfer Weges der Gemeinde Landkirchen auf Fehmarn bestehend aus der Planzeichnung - Teil A- und dem Text - Teil B- erlassen:

PLANZEICHNUNG - M.: 1:1000

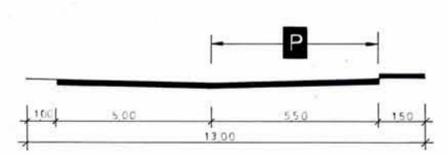
ZEICHENERKLÄRUNG

ZEICHEN	BESCHREIBUNG	§ 9 ABS	NR	BBAUG
---	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES	§ 9 ABS	7	BBAUG
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	§ 9 ABS	1NR	1BBAUG
z.B. I	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE	§ 4	BAUNVO	
GRZ 0,25	GRUNDFLÄCHENZAHL	§ 9 ABS	1NR	1BBAUG
GFZ 0,4	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	§ 17	BAUNVO	
Δ	NUR EINZELHAUSER ZULASSIG	§ 9 ABS	1NR	1BBAUG
O	OFFENE BAUWEISE	§ 19	BAUNVO	
---	BAUGRENZE	§ 9 ABS	1NR	1BBAUG
SD/WD	SATTELDACH UND WALMDACH	§ 23	BAUNVO	
35°-48°	DACHNEIGUNG			
---	FIRSTRICHTUNG (STELLUNG DER GEBÄUDE)	§ 9 ABS	1NR	2BBAUG
---	FAHRBAHN	§ 9 ABS	1NR	11BBAUG
---	GEHWEG	§ 9 ABS	1NR	11BBAUG
P	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE	§ 9 ABS	1NR	11BBAUG
---	STRASSENABGRENZUNGSLINIE	§ 9 ABS	1NR	11BBAUG
---	GRÜNFLÄCHE	§ 9 ABS	1NR	15BBAUG
---	SPIELPLATZ			
---	ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND HECKEN	§ 9 ABS	1NR	25aBBAUG
---	PFLANZMATERIAL - HEIMISCHE LAUBHÖLZER	§ 9 ABS	1NR	25aBBAUG
---	ZU PFLANZENDE STRÄUCHER	§ 9 ABS	1NR	25aBBAUG
---	PFLANZMATERIAL - HEIMISCHE LAUBHÖLZER	§ 9 ABS	1NR	25bBBAUG
---	ZU ERHALTENDE BÄUME, EINSCHL. KNICKS	§ 9 ABS	1NR	25bBBAUG
---	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHE	§ 9 ABS	1NR	10BBAUG
---	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG			
---	KLARANLAGE			
---	DARSTELLUNG OHNE NORMCHARAKTER			
---	VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZE MIT GRENZMAL			
---	BEI DURCHFÜHRUNG DER PLANUNG ENTFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE			
80/28	FLURSTÜCKSANGABE			
---	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN			
---	GEPLANTE GRUNDSTÜCKSZUSCHNITTE			
---	SICHTDREIECK			

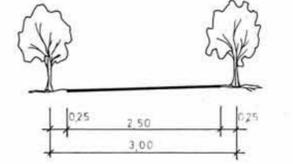
STRASSENPROFIL M 1:100



STRASSENPROFIL MIT PARKFLÄCHE M 1:100



GEHWEG M 1:50



TEIL B: TEXT

1. ÜBERBAUBARE U. NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN GEM. § 9(1) NR 1b BBAUG FÜR DIE WA GEBIETE
 - a) NEBENANLAGEN IM SINNE DES § 14(1) BAUNVO SIND AUSSERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN NUR FÜR FOLGENDE ANLAGEN ZULASSIG:
 - i) SICHT U. WINDSCHUTZMAUERN MIT EINER HOHE V. MAX. 2,0m U. MAX. 6,0m LÄNGE
 - ii) PERGOLEN
 - b) NEBENANLAGEN SIND IN DER AUSSEREN GESTALTUNG DEN HAUPTGEBÄUDE ANZUPASSEN
 - c) SOCKELHÖHE MAX. 30 cm ÜBER GEWÄCHSEMEN BODEN, MITTE GEBÄUDE
2. DIE AUSSERE GESTALTUNG § 9(2) BBAUG
 - a) NEBENANLAGEN SIND IN DER AUSSEREN GESTALTUNG DEN HAUPTGEBÄUDE ANZUPASSEN
 - b) SOCKELHÖHE MAX. 30 cm ÜBER GEWÄCHSEMEN BODEN, MITTE GEBÄUDE
3. PFLANZGEBOT

PFLANZMATERIAL: HEIMISCHE LAUBHÖLZER wie Quercus robur L. (Stiel-Sommereiche), Sorbus aucuparia L. (Gemeine Eberesche-Vogelbeerbaum), Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere), Sambucus nigra (Holunder), Rosa canina (Heckenrose)

4. SICHTDREIECKE

INNERHALB DER VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN (SICHTDREIECKE) DÜRFEN KEINE BAULICHEN ANLAGEN, STÄLLEN, GARAGEN, ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE, ERRICHTET U. SICHTBEHINDERNDE BEPFLANZUNGEN VORGENOMMEN WERDEN, DIE MEHR ALS 0,70m HOHE ÜBER FAHRBAHNBEREICH HINAUSRAGEN



Übersichtsplan M 1:25000



ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN §§ 4 UND 9 BBAUG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG DER GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F. VOM 27.7.77/16.6.79

BURG A.F., DEN 14. SEP. 1982
FÜR DIE GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F.
AMT FEHMARN
AMTSVORSTEHER

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 1.12.81 BIS 31.12.81 NACH VORHERIGER AM 21.11.81 ABGESCHLOSSENER BEKÄNNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS, DASS BEDEKENEN UND ANREGUNGEN IN DER AUSLEGUNGSFRIST GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN WAHREND DER DIENSTSTUNDEN ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

BURG A.F., DEN 14. SEP. 1982
FÜR DIE GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F.
AMT FEHMARN
AMTSVORSTEHER

DER KATASTERMASSIGE BESTAND AM 26. MAI 1982, SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN GEMEINDEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHENKT

OLDENBURG I.H., DEN 13. AUG. 1982
KATASTERAMT OLDENBURG
ger. Weiland
LEITER DES KATASTERAMTES

DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WURDE AM 25.2.82 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG DER GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F. ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG DER GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F. VOM 25.2.82 GEBILLIGT

BURG A.F., DEN 14. SEP. 1982
FÜR DIE GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F.
AMT FEHMARN
AMTSVORSTEHER

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DIESEM TEXT (TEIL B), WURDE NACH § 11 BBAUG MIT VERFÜGUNG DES LANDRATES DES KREISES OSTHOLSTEIN ALS ALLGEMEINE UNTERE LANDESBEHÖRDE VOM 15.11.1982, AZ 611.02-026/B2-HI/Ba ERTEILT

BURG A.F., DEN 4. MAI 1983
FÜR DIE GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F.
AMT FEHMARN
AMTSVORSTEHER

DIE AUFLAGEN WURDEN DURCH DEN SATZUNGSÄNDERNDEN BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG DER GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F. VOM 6.12.1982, ERFÜLLT. DIE AUFLÄGERFÜLLUNG WURDE MIT VERFÜGUNG DES LANDRATES DES KREISES OSTHOLSTEIN ALS ALLGEMEINE UNTERE LANDESBEHÖRDE VOM 26. JUNI 1984, AZ 611.02-026/B2-HI/Ba BESTÄTIGT

BURG A.F., DEN 10. JULI 1984
FÜR DIE GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F.
AMT FEHMARN
AMTSVORSTEHER

DIE BEBAUUNGSPLANSATZUNG BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WIRD HERMIT AUSGEPFERTIGT

BURG A.F., DEN 5. JULI 1984
FÜR DIE GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F.
AMT FEHMARN
BURGERMEISTER

DIE BEBAUUNGSPLAN BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM 9. JULI 1984 MIT DER BEWIRKTEN BEKÄNNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG SOWIE DES ORTES UND DER ZEIT DER AUSLEGUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN UND LIEGT ZUSAMMEN MIT SEINER BEGRÜNDUNG AUF DAUER ÖFFENTLICH AUS

BURG A.F., DEN 10. JULI 1984
FÜR DIE GEMEINDE LANDKIRCHEN A.F.
AMT FEHMARN
AMTSVORSTEHER

Genehmigter und gültiger
Bebauungsplan
Satzung der Gemeinde Landkirchen
auf Fehmarn
über den Bebauungsplan Nr. 2